



Tief ergriffen haben wir Spechte
am Dienstag, den 30. Oktober 1962
unseren lieben

Ehrevorsitzenden

Herr **CARL DAHL**

auf seiner letzten Wanderung zum
heimatlichen Friedhof begleitet

und am Ziel seiner irdischen Wanderung, an seinem offenen Grabe,
für immer von ihm Abschied genommen.

Sein plötzliches Hinscheiden hat uns zutiefst erschüttert. Er war
Gründungsmitglied unseres Vereins im Jahre 1913 und leitete als
1. Vorsitzender von 1919 bis 1945, durch alle Wirrnisse der Zeiten,
sehr erfolgreich dessen Geschicke. Erinnerung sei hier nur an die
großen Werbe- und Erfolgsabende der Jahre 1925 bis 1935, die unser
lieber Wanderfreund Carl Dahl zusammen mit seiner lieben Gattin
mit sehr viel Fleiß und Mühe ausgearbeitet haben. Er hat zu jener
Zeit unseren Verein zum Kulturzentrum unseres Städtchens ge-
macht. Aus Dankbarkeit und als Anerkennung für sein unermüd-
liches Schaffen wurde er 1946 zum Ehrevorsitzenden ernannt und
1959 durch die Verleihung der höchsten Auszeichnung des Spessart-
bundes geehrt. Bis zuletzt ist er unserem Verein mit Rat und Tat
beigestanden und hat ihn in jeder Hinsicht aktiv unterstützt und
gefördert.

Auch hier sei dem einstmal so lebensfrohen, allgemein geachteten
und beliebten Wanderkameraden nochmals herzlich gedankt für
alles, was er in den fünf Jahrzehnten für die gute Wandersache und
unsere Heimat getan hat.

Mit Carl Dahl haben wir einen guten Freund und großen Förderer
verloren. Wir werden in seinem Geist weiterarbeiten und so sein
Andenken ehren.

Die Vorstandschaft hat bei der Trauersitzung am 29. Oktober 1962 einstimmig beschlossen, daß in Anbetracht der großen Verdienste unseres Ehrenvorsitzenden Carl Dahl für die deutsche Wanderbewegung und unsere Heimat der Wanderweg von Tauberbischofsheim bis zur Gamburg (blauer Punkt) den Namen „Carl-Dahl-Weg“ erhält. Außerdem wird in der Nähe vom Silberbrünnele ein Gedenkstein errichtet, der auch bei unseren Nachkommen die Erinnerung an diesen verdienstvollen Wanderkameraden und Förderer unseres Vereins wachhalten soll.

Am Samstag, dem 1. Dezember 1962, hielten wir in unserem Vereinslokal „Zum Türmle“ unsere Hauptversammlung ab. Der 1. Vorsitzende berichtete über die Entwicklung des Vereins, über die Arbeiten des vergangenen Jahres und ging dann auf das Programm des kommenden Jahres ein, in dem unser Verein sein 50jähriges Bestehen feiert. Die turnusgemäß ausscheidenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihren Ämtern für die nächsten zwei Jahre bestätigt. Neu in den Vorstand wurde Gewerbe-Schulrat Rudolf Meyer als Beauftragter für Naturschutz gewählt. Im Anschluß an den geschäftlichen Teil hielt unser Mitglied Oberstudienrat Dr. Fontaine einen ausgezeichneten Farblichtbildervortrag mit dem Thema: „Wanderungen und Fahrten durch Graubünden“.

Im Jubiläumsjahr 1963 sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- | | |
|---------------------|--|
| 12. Januar 1963 | „Unsere Vereinsgeschichte in Wort und Bild“ |
| 23. Februar 1963 | Spechteball |
| 16. März 1963 | „Unsere Heimatstadt Tauberbischofsheim“ |
| 27. April 1963 | Heimatabend mit Ehrung langjähriger Mitglieder |
| 28. April 1963 | Totenehrung, Kirchgang, Mandolinenkonzert, Wanderung zum Silberbrünnele, dort Enthüllung des Carl-Dahl-Gedenksteines |
| + 4., 5. Mai 1963 | Deutscher Wandertag in Coburg |
| 18. Mai 1963 | „1200 Jahre Tauberbischofsheim“ |
| + 1.—3. Juni 1963 | Jubiläumsfahrt nach Göppingen |
| + 15. Juni 1963 | Mondscheinwanderung mit Tanz |
| 7. Juli 1963 | Bundesfest in Schweinheim bei Aschaffenburg |
| 14. September 1963 | „Unsere Heimat, tauberaufwärts bis Weikersheim“ |
| 12. Oktober 1963 | „Unsere Heimat, tauberabwärts bis Wertheim“ |
| + 16. November 1963 | „Josef-Dürr-Abend“ |
| 7. Dezember 1963 | Nikolausfeier |

Am Ende des Wanderjahres 1962 sage ich allen meinen treuen Helfern und Mitarbeitern, den Wanderführern, unserer Kapelle, der Jugendführung und allen Mitgliedern, welche unsere Arbeit tatkräftig unterstützt haben, recht aufrichtigen Dank. Damit verbinden möchte ich für alle Mitglieder meine guten Wünsche für eine gnadenreiche Weihnacht und ein glückbringendes friedliches Jahr 1963.

Mit Wandergruß „Frisch auf“

H. KELLER

1. Vorsitzender

Der Vorstandschaft gehören an:

1. Vorsitzender:	Heinrich Keller, Reg.-Verm.-Oberinspektor
2. Vorsitzender	Dr. med. Carl Kamm, prakt. Arzt
Schriftführer:	Ottmar Lotter, Steueroberinspektor
Kassenwart:	Anton Barthelme, Postsekretär
Beauftragter für Naturschutz:	Rudolf Meyer, Gewerbeschulrat
Jugendwart:	Hans W. Siegel, Postinspektor
Wanderwart:	Gottfried Fleck, Bildhauer
Wegewart:	Heinz Hefner, Schreinermeister
Vergnügungswart:	Alfons Stein, Zeichenlehrer a. D.
Zeugwart:	Oskar Häfner, Schreinermeister
Kapellmeister:	Josef Kretschmer, Friseur



Ich bin ein Span von deinem Stamme,
von deinem Feuer eine Flamme,
ein Korn, das deine Erde reift,
ein Blatt, das deine Liebe streift!
Zu jeder Stunde eins mit dir und tiefverwandt
bist du in mir und ich in dir, mein deutsches Volk und Land.

(A. Petzold)

Quittung

für Herrn / Frau / ~~Frl.~~

über 1.20 DM als Beitrag für das 4. Vierteljahr 1962.

Der Kassier:

Anton Barthelme
.....